

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behindter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 27 (1985)

Heft: 4: Wo ist das "eF" des Ce Be eF geblieben?

Artikel: Fieses Porträt Nr. 1 eines vermissten "eFs"

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-157145>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

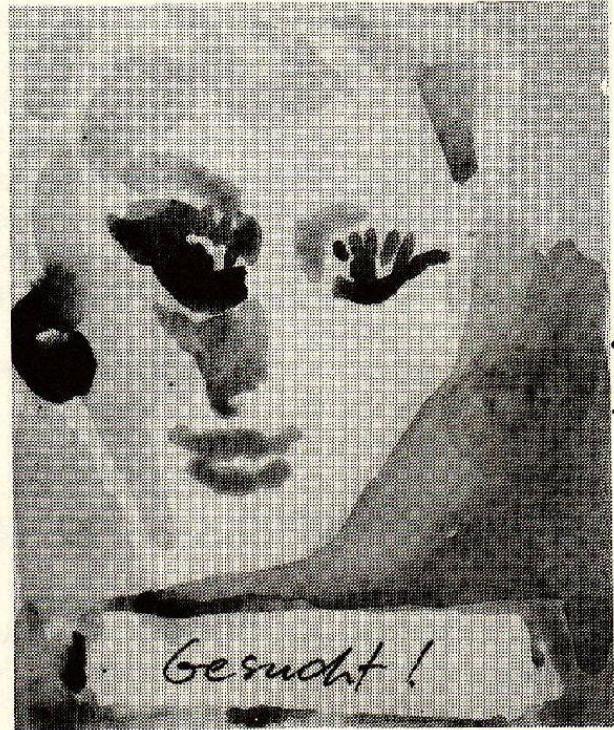
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fieses porträt nr. 1 eines vermissten «eF's»

Man hat dich seit einem fest im sommer 1980 nicht mehr gesehen. Du warst damals voller ideale und ideologien. Das bürgerum war dir ein greuel, und wenn du eines sicher wusstest, dann war es dies: so wie die meisten wolltest du nie werden. Als student der sozialpädagogik wolltest du auch praktisch etwas für randgruppen tun. Deshalb tratst du dem Ce Be eF bei, und zu deiner genugtuung fandest du viele gescheite gesprächspartner und – last but not least – hübsche frauen. Da war es doch eine kleinigkeit, behinderten behilflich zu sein, besonders wenn sie beim warten auf der toilette so herausfordernde thesen vertraten wie Christoph oder Theres. Und dann diese GV's. Hell begeistert warst du. Das fetzte und fegte nur so am abend, du wusstest kaum wohin schauen, es gab einfach zu viele attraktive frauen im Ce Be eF. Bei diesen rahmenbedingungen war es dir ein leichtes, einen 70 kg schweren mann vom rollstuhl aus zubett zu bringen.

Das letzte, was ich von dir gehört habe, ist, dass du mit einer dieser schönen frauen zusammengezogen bist. Ein kind war auch bereits unterwegs. Du hast jetzt eine feste anstellung in einem heim. Den Puls abonnierst du nicht mehr, dafür das «Paraplegie».

Wenn du heute noch manchmal an den Ce Be eF denkst, bist du stolz auf dich, weil du einmal aktiv dabei warst. Aber ein bisschen musst du auch lachen darüber.